

8. Mai 1934

Au.

Herrn Hans Sturzenegger, Maler, Belair,

Schaffhausen

Sehr geehrter Herr,

Die ursprünglich für einen früheren Termin vorgesehene Gedächtnis-
ausstellung Wilfried Buchmann im Zürcher Kunsthaus wird Anfang
der nächsten Woche nun eingerichtet werden. Im Einverständnis mit
Herrn Dr. med. H. Rothpletz, der den Nachlass des Künstlers geordnet
und die sehr schöne Gedächtnisausstellung in Winterthur vorbereitet
hat, richten wir an Sie das Gesuch um Ueberlassung der Ihnen ge-
hörenden Zeichnung

"Markt in Sierre I", Ausstellung Winterthur Nr. 252,
auch für die Gedächtnisausstellung in Zürich.

Wir schreiben gleichzeitig an den Konservator des Kunstmuseums
Schaffhausen, Herrn Dr. Max Bendel, und bitten ihn, zu erwöglichen,
dass die aus Schaffhausen an unsere Ausstellung kommenden Werke
im Museum gesammelt und von dort aus nach Zürich speditiert, oder
durch uns im Auto am nächsten Samstag abgeholt werden können.
Die Transportversicherung Schaffhausen-Zürich schliessen wir einst-
weilen pauschal ab, zur nachträglichen Ergänzbarkeit durch die Einzel-
werte für die verschiedenen Bilder und Zeichnungen. Diese sind auch
während ihres Aufenthaltes in Zürich, sowie während der Rückfahrt
Zürich-Schaffhausen gegen die Gefahren von Verlust und Beschädi-
gung durch Feuer, Wasser, Diebstahl, Veruntreuung und Transportschä-
den versichert.

Wir hoffen es werde Ihnen möglich sein unserem Gesuch zu entspre-
chen, und danken Ihnen zum voraus für gütiges Entgegenkommen.

In ausgezeichnete Hochachtung:

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor